

Brief von Joan, Gabriela Philippinen an Deutsch-Philippinische Freunde e.V.

Liebe Freunde in Deutschland,

Danke für Eure mitfühlenden Gedanken. Leitet bitte unseren Dank an alle Freunde und Kameraden weiter, besonders bei den Deutsch-Philippinischen Freunden und Solidarität International.

Ja es ist unglücklicherweise so, dass erst jetzt die Regierung und die Medien das Ausmaß des Schadens durch den Taifun wahrnimmt. Während wir Unterstützung sammeln und unser bestes tun, um den unmittelbaren Bedürfnissen der Opfer nachzukommen, sind wir zornig über die anscheinende Nutzlosigkeit unserer Regierung. Tage vor dem erwarteten Auftreten des Taifuns berichteten die Medien und Wetter-Agenturen wie stark der Taifun sein wird. Aber die Regierung spielte seine Auswirkungen herunter und gab sogar damit an „gut vorbereitet“ zu sein und das Ziel „Null Opfer“ anzuvisieren. Nun zwei Tage nach dem Taifun gibt es buchstäblich keine Regierung, keine unmittelbare Hilfe oder effektiven Evakuierungs-Plan durch die Agenturen. Jetzt machen beide, die Medien und die Regierung viel Lärm um die Verhängung des Kriegsrechts in den betroffenen Gebieten wegen angenommener Plünderer privater Einrichtungen, weil die Menschen versuchen Essen zu finden und zu überleben, nachdem sie nun drei Tage ohne Essen waren. Sie setzen jetzt auch mehr Polizei und Militär in den Gebieten ein, um Plünderer zu verhindern, aber sie machen sehr wenig um die unmittelbare Not der Menschen zu lindern. Wir fragen wo die Millionengelder aus den Notstandsfonds der Regierung den international zusammen gekommenen Hilfgeldern bleiben?

Wir sammeln immer noch Berichte und Informationen von unseren Mitgliedern in den Gebieten. Viele von ihnen haben ihre Unterkünfte verloren, ihre gesamte Lebensgrundlage und einige selbst Mitglieder der Familie, aber sie sind weiter sehr gewillt den Mitbetroffenen zu helfen. Gestern konnten wir Kontakt zu unseren Mitgliedsorganisationen in Roxas, Capiz und Iloilo herstellen und warten immer noch auf Meldung von unseren Mitgliedern in Samar.

Angehängt ist der Aufruf von Gabriela für die Nothilfe, einschließlich der Bankverbindung von Gabriela. Auch das Plakat für Lingab Gabriela könnt ihr benutzen, um weitere Hilfe, nicht nur für Gabriela, für Organisationen unter dem Dach von Bayan, zu sammeln Sie organisieren gemeinsam die Hilfe und einen Rehabilitationsplan. Gabriela wird auch psychologische Beratung speziell für Frauen und Kinder organisieren.

Wenn ihr Medienanfragen habt, könnt ihr ihnen unsere Kontaktdaten hier bei Gabriela übermitteln. Ich werde Euch weiter berichten, wenn wir den Kontakt zu unseren Mitgliedsorganisationen in den betroffenen Gemeinden hergestellt haben.

Nochmals vielen Dank für Eure Hilfe

Fühlt Euch umarmt, Joan

GABRIELA Philippines  
35 Sct. Delgado St, Brgy. Laging Handa  
Quezon City, 1103 Philippines  
TeleFax: (632) 374 44 23  
E-mail: [gabwomen@yahoo.com](mailto:gabwomen@yahoo.com)

GABRIELA ist eine Basis Allianz von mehr als 200 Frauen Organisationen, Einrichtungen, Frauen-Beratungen und Programmen in den Philippinen. Wir streben an, den Kampf für die Befreiung von Frauen und den Rest unseres Volkes zu führen.